

Engel", Mertens, der den Tod sofort herbeiführte. M. der sich bei der Todesstunde wohl fühlte, wollte in nächster Zeit heiraten.

* Ahnen. 12. Juni. Eine reiche seltene und schöne Feier vollzog sich heute in unserer freundlichen Gustav Adolf-Stadt, die 50jährige Jubelfeier des Krieger-Vereins.

* Wählhausen. 11. Juni. Eine unerwartete, doch sehr erfreuliche Wendung hat der vor Wochen ausgebrochene Streik der hiesigen Maurergesellen genommen.

* Weihenfeld. 13. Juni. Die Kyffhäuserfahrt der Kriegervereine des Saale-Institut-Estern-Vereins des Braunschweigischen Landesfreiwerbands gestaltete sich gestern infolge der herrlichen Witterung zu einer imponanten Rundgebung.

* Wehlig. 13. Juni. Zum Hilfsprediger unserer Gemeinde wurde Herr Predigamt-Kandidat G. Meyer aus Mansfeld ernannt.

* Weichenburg. 12. Juni. Das Begräbnis des Generals und Domdechanten Julius v. Voigts-Weichenburg geschah gestern abend um 10 Uhr im Dome einer herzergreifenden Trauerrede.

glicher und Domgymnasien erblickten. Eine genossenschaftliche Famaite die Straßen ein, durch welche sich der Trauerzug bewegte.

* Weidenburg. 13. Juni. Bei dem gestrigen Rennen um das „Goldene Rad von Weidenburg“ erfolgte zwischen den Motoren Danglas und Demkes ein Zusammenstoß.

* Wittenberg. 11. Juni. Ein vorläufiges Menschenkind scheint der gestern mit 606 M. durchgebrannte Kaufmanns-Belehrung oder -Gehilfe Händler zu sein.

* Wittenberg. 12. Juni. Ein plötzliches Tod ereignete sich gestern am 66 Jahre alten Arbeiter Karl Dettler aus Reußen.

* Weichenburg. 12. Juni. Das Begräbnis des Generals und Domdechanten Julius v. Voigts-Weichenburg geschah gestern abend um 10 Uhr im Dome einer herzergreifenden Trauerrede.

werden sollte, eine Regel in den Kopf. Er wurde in hoffnungslos Zustand nach dem Garnisonlazarett übergeführt.

Gerichtszeitung.

* Leipzig, 13. Juni. Die königliche Staatsanwaltschaft wird gegen den hiesigen Schuhmacher und Köbler Quinter Klage erheben wegen Raubmordes, verübt am 2. Dezember 1903 am Kändler Gassen in der Seeburgstraße.

Kleines Feuilleton.

* Der Mord an der kleinen Lucie Berliner hat trotz aller Nachforschungen der Berliner Kriminalpolizei bis zur Stunde keine Aufklärung gefunden.

* Berlin, 14. Juni. Unter dem Verdacht, die Lucie Berlin er mordet zu haben, verhaftet wurden gestern abend zwei Männer, Otto Lenz und Käthe Lenz.

Schon drei Wochen nach der Eheführung, um mit ihr Freiburg mit einer anderen Dame davongegangen und habe sie selbst in bitterer Not zurückgelassen.

Wetterbericht des Kreisblattes.

15. Juni: Etwas bei Wolkengang, meist trocken. 16. Juni: Wolkig, windig, mäßig warm. Strichweil Regen.

Aus dem Geschäftsverker.

* Dr. Thompion's Seifenpulver Marke Schwan ist ein seit langem in unzähligen Haushaltungen erprobtes, wirklich vorzügliches Bleichmittel.

Bermüthetes.

* Berlin, 13. Juni. Der auf dem hiesigen Standesamt beschäftigte, 45 Jahre alte Mannschaftssekretär Weickert, seit 19 Jahren verheiratet, wurde verhaftet.

* Chemnitz, 13. Juni. In der Nacht zum Sonntag schloß sich in einem Abort des hiesigen Hauptbahnhofs der Leutnant Paul Kaminicus zum 9. Infanterieregiment Nr. 133 in Ostfalen, der von einem Oberleutnant des genannten Regiments ins hiesige Militärunterstützungsbüro eingeliefert

Heute morgen 1/10 Uhr entschlief sanft unser lieber Vater, der
 Land-Feuer-Sozietäts-Sekretär a. D.
Wilhelm Wegener.
 Merseburg, den 14. Juni 1904.
 In tiefer Trauer
Elisabeth und Clara Wegener.
 Beerdigung findet Donnerstag, den 16. Juni, nachmittags
 3 Uhr, vom Trauerhause Clobigkauerstrasse 10, aus statt. (1293)

Gasthofs-Verkauf.
 Mein in bester Lage Merse-
 burgs, Nähe Dom, Regie-
 rung, Ständehaus, von mir
 seit 33 Jahr. bewirtschaft. Gast-
 hof, gr. Saalstr. Garten, Kolon., Or-
 ch. u. Kegelb., gr. Hof, Stallung, ist
 sofort zu verk. oder auf längere Zeit
 zu verpachten. Off. erb. v. Wegner
 G. Henrich, Merseburg, Georgstr. 3.

Mietgesuch.
 Gesucht auf zwei Jahre eine Woh-
 nung, die zwischen dem 1. Oktober
 und dem 31. Dezember 1904 frei
 wird und 6-8 Zimmer mit Neben-
 gelass hat. Beschreibung derselben,
 Mietspreis und Bedingungen unter
 „v. R. 13“ an die Expedition des
 Kreisblatts. (1290)

Die von Herrn Reg.-Baumeister
 Schiffer innegehabte
Parterre-Wohnung,
 am Bahnhof 1, ist zu vermieten und
 sofort oder am 1. Okt. zu bez. ehen.
 H. Schmidt, Biegelei, Hallestr. 24.

Richard Kupper's (1061)
Central-Seife
 ist die beste für die Haut.

Gothaer Lebensversicherungsbank a. G.
 Neue Satzung vom 1. Januar 1904:
 Unverfallbarkeit vom Beginn der Versicherung an, Unauschbarkeit
 und Selbstpolice nach zwei Jahren.
 Verwendung der Dividende nachweise zur Prämienermäßigung oder
 — ohne neue ärztliche Untersuchung — zur Erhöhung der Versicherungs-
 summe (jährlicher und selbst dividendenberechtigter
 Summenzuwachs).
 Vertreter in Merseburg: Kaufmann Paul Thiele.

Vericht
 aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über tatsäch-
 lich erzielte Getreidereste am 13. Juni 1904.

Preis	Weizen		Roggen		Gerste		Hafer		Erbsen	
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Merseburg ..	16,00-17,20	12,30-13,20	14,00-16,80	12,50-14,00	17,80-18,00	—	—	—	—	—
Weißenfels ..	16,00-16,80	12,00-12,80	12,40-16,00	12,00-12,60	—	—	—	—	—	—
Naumburg ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Querfurt ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

G.L. Daube & Co.
 Central-Annoncen-Expedition (geg. 1874).
 Sachverständ. Rath in allen Inseratangelegenheiten.
 Ausarbeitung von Insertionsplänen.
 Originelle Entwürfe für Annoncen und
 Abfassung zugkräftiger Reclame-Artikel
 für welche Abtheilung hervorrag. Spezialisten tätig sind.
 Zeitungs-Catalog — Kostenvoranschlag
 Sorgfältige, gewissenh. Bedienung bei billigsten Preisen.
 Kleine Anzeigen
 unter Aufsicht G. L. Daube & Co.
 werden unter strenger Discretion in die für den be-
 treffenden Zweck bestgeeignete Zeitung zum Original-
 preis des Blattes befördert und die einlaufenden Offe-
 rten dem Aufgeber stets abhaldig zugesandt.
FRANKFURT A. M.
 BERLIN, Kaiserstr. 8/10, 10. a. HAMBURG
 LEIPZIG, COLN, HANNOVER, MÜNCHEN.

Bellevue.
 Mittwoch nachmittag 4 Uhr:
Abonnements-Konzert
 der hiesigen Stadtkapelle (Dir.: Fr. Hertel).
 Billette im Vorverkauf à 30 Pfg. bei Herrn Frahnert, kl. Ritter-
 straße, und Dietzold, Dom 1. (1292)
 Abonnements-Billette, 6 Stück M. 1.50, sind an der Abend-
 kasse zu haben.

„Casino“
 Mittwoch, den 15. Juni 1904, abends 8 1/4 Uhr:
Einmaliges humoristisches Konzert
 der berühmten und einzig dastehenden
Seidel-Sänger.
 Mit vollständigem neuem Elite-Programm.
 Vorkursarten, sowie Familienarten, 3 Stück 1.20 M., sind zu
 haben bei den Herren Kaufmann Schurig, Breitelstr., Kaufmann Alten-
 dorf, kl. Ritterstr., und im „Casino“. (1273)

J. G. Knauth & Sohn,
 Entenplan 8,
 empfehlen ihr überaus großes Lager in
Stroh- u. Stoff-Hüten
 neuester Formen und Garnituren,
 Chapeau-Claque, Cylinder,
 Filzhüte in feiß und weich,
 Mützen,
 Handschuhe, Kravatten, Hosenträger, Regenschirme,
 Reißschuhe und Pantoffeln. (1220)
 Reelle Bedienung und extra billige Preise.

Gummi-Gartenschläuche,
 sowie Sprengturbinen u. Spritzenmundstücke.
Adolph Quentin, Halle, Magdeburgerstraße 1.
 (1288)

Solbad Frankenhausen am Kyffhäuser
 in Thüringen.
 Eisenbathstation Solbäder in best. Stärke auch mit Kohlenbren-
 nung. Inhalation seratubator Sole. Trinkkuren. Täglich Kuranstalt.
 Eröffnung Mitte Mai. Herrlich am Fusse des waldreichen Kyff-
 häuser und gegenüber der Halde gelegen. In der Nähe des
 Kaiser Wilhelm-Denkmal u. zahlreiche Burgen. Gesunder
 Wohnort für Rentner und Pensionäre. Verkäufliche Grundstücke
 oder Zeit. Billige Mieten. Gas, Hauswasserleitung, höhere Schulen,
 Technikum. Prospekte und Auskünfte durch den Vorstand des
 Vereins zur Hebung des Fremdenverkehrs.

Die Merseburger
Kreisblatt-Druckerei,
 ausgestattet mit modernstem Typenmaterial,
 empfiehlt sich zur
Anfertigung
 von
Drucksachen jeder Art,
 als:
 Broschüren, Prospeeten, Circularen,
 Rechnungsformularen,
 Einladungs- u. Visitenkarten, Programms,
 Tischkarten, Festliedern,
 Verlobungs-, Vermählungs-, Trauerbriefen
 u. s. w.
 Sorgfältige, schnellste Ausführung bei civilen Preisen.

Erbschaft
 5-gelder (bis 1,200,000 M.) auf Vater
 sollen à 3 1/2 % auch geteilt, ausgleichen
 werden. Anträge u. C. M. 367 an Gaaßen-
 stein u. Sogler, Magdeburg.
 Ein sprungfähiger
Bulle,
 1 1/2 Jahr alt, zu verkaufen.
Wilhelm Meissner,
 Strigau b. Weißenfels.

Zivoli-Theater.
 Mittwoch, 15. Juni 1904:
 Gastspiel Fanny Musäus
 vom Stadttheater in Königsberg.
 Zweite Klassiker-Vorstellung
 zu halben Kassenpreisen.
Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Akt. v. Fr. v. Schiller.
 Walter, Fells Knabe: Fanny Musäus.
 Sperrfrist num. 75. I. Platz num.
 50 Pfg. II. Platz 40 Pfg.

Christliches Volksfest
 für innere Mission
 am Sonntag, 19. Juni,
 nachm. pünktlich 1/4 4 Uhr,
 im Garten der „Reichskrone“
 (bei unglücklichen Wetter im Saal).
 G. P. Hochbaum aus Berlin
 (früher in Magdeburg) wird aus
 seiner Tätigkeit in der Stadtmis-
 sions-Gelängnisfellehre u. a. erzählen.
 Der Hofmeister des Jünglings-
 vereins wird mitwirken.
 Alle evangel. Gemeinden sind herz-
 lich eingeladen.
 P. Dellus.
 (1284)

Preussischer Beamtenverein.
 Eintrittskarten zum hiesigen
 Sommertheater erhalten die Ver-
 einmitglieder gegen Vorzeigung der
 Mitgliedskarte bei der Vereinsboten-
 frau — a. d. weißen Mauer 19 —
 und im Laden — Gotthardtstraße
 21.
 Der Vorstand.

**Garten-
 Möbel**
 verkaufe wegen vorgerückter
 Saison und Platzmangel
 10% unter Preis.
 Gärtnereiverhandlung
Otto Bretschneider.

**Sofas,
 Lehnstühle, Bettstellen
 mit Matratzen**
 in allen Preislagen stets vorrätig bei
Ernst Bernhardt,
 794 Markt 26.

Zum bevorstehenden **Kinderfest**
 empfehle große Auswahl von
 weißen Waschlenderstoffen
 zu besonders billigen Preisen in
 nur besserer Qualität.
M. Günther
 Markt 17/18.

Kleereiter.
 Preisgekrönte Kleereiter mit allem
 Zubehör, in der bekannten guten
 Qualität und bewährter Methode emp-
 fiehlt zur diesjährigen Heuernte
C. Voigt,
 1170 Zimmermeister, Alen a. G.

Stollwiesche
**Brust-
 Bonbons**
 seit über 50 Jahren erprobt
 zur Linderung von
 Husten und Heiserkeit.